



# Prüfzentrum für Bauelemente

Dipl.-Ing. (FH) Rüdiger Müller

Fenster • windows  
Rollläden • shutters  
Türen + Tore • doors  
Fassaden • curtain walling  
Baubeschläge • building hardware

## KURZBERICHT Nr. 14/08-A295-K1

Version 1.de

Prüfung der Anforderungen an Mehrfachverriegelungen für einbruchhemmende Türen nach DIN EN 1627

### Antragsteller

Glutz AG  
Segetzstraße 13  
4502 Solothurn, Schweiz

### Bauart

Mehrfachverriegelungs-Einsteckschloss,  
mit Profil- oder Rundzylinderlochung,  
Entfernung 72, 74, 78, 88, 90, 92 oder 94 mm,  
Dornmaß 60, 65, 70 oder 80 mm,  
vierteilige Zwangsnuss 4-Kant 9 mm,  
Stahl- oder Komfortfalle (Stahlfalle mit Einlaufschräge und Fallendämpfung durch  
Kunststoffauflage), umstellbare von links auf rechts, Fallenblockierung,  
Stulpausführung 18 oder 20 mm x 3 mm in Stahl oder Edelstahl,  
zwei Nebenverriegelungen als Bolzen.

### Produktbezeichnung MINT SV Mehrfachverriegelung

**MINT 18945** selbstverriegelnd, Panik E

### Klassifizierung



Einsteckschlösser obiger Bauart weisen gemäß Gutachtliche Stellungnahme Nr. 14/09-A295-G1 mit allen Schlossriegeln eine Riegelgegenkraft von 6 kN mit rückseitiger Schlosskastenunterstützung sowie einen Bohrschutz der Riegel mit 5 min auf und erfüllen damit den *Schutz gegen Zurückstoßen des Riegels (Tür)* sowie den *Schutz gegen Anbohren des Schlossriegels* gemäß DIN EN 1627 : 2011-09 Tabelle B.1 für den Einsatz in zu prüfenden einbruchhemmenden Türen bis zur Widerstandsklasse RC 4. Der Bohrschutz der Zuhaltung ist durch den Schutzbeschlag zu erbringen.

### Gültigkeitsdauer

Laufzeit DIN EN 1627 Ausgabe September 2011

Dipl.-Ing. (FH) Rüdiger Müller  
Institutsleiter



Stephanskirchen  
19.02.2016

Dipl.-Ing. Matthias Demmel  
Sachbearbeiter